



Pfarnachrichten St. Paul ob Ferndorf 7. Juni bis 27. September 2020





Liebe Gemeinde,

nach Ostern werden uns die Lesungen während den Wortgottesdiensten über die junge Gemeinde d.h. über den Ursprung der Kirche über die missionarische Reise des Hl. Paulus berichten. Die vielen Hirtenbriefe liefern uns ein wenig Realität damaliger Gemeinden.

Dann hören wir, dass es am Anfang viele Auseinandersetzungen in der jungen Gemeinde gab. Unter verschiedenen Auslegungen, Meinungen und Richtlinien kristallisierte sich eine junge Kirche heraus.

In den Zeiten, in denen wir gerade leben, sollen wir uns als Christen eine fundamentale Frage stellen. Nämlich: „Was hält uns zusammen?“ Als Christen suchen wir etwas Gemeinsames? In der Zeit der Corona - Krise hat sich ergeben, dass wir tatsächlich eine Gemeinde brauchen, dass wir uns in der Gemeinde wohl fühlen. Vielleicht nicht alle, aber im Grunde genommen sind wir soziale Wesen. Das zeigt sich auch in sozialen Medien.

Wir sind und werden immer mehr mit hochtechnischen Möglichkeiten ausgestattet, um zu kommunizieren. Webinare, Videokonferenzen, auf Instagram gepostete Nachrichten, geben uns einen Einblick in das Wachstum der digitalisierten Welt.

Trotzdem haben wir in uns immer die Sehnsucht, gemeinsam etwas zu machen. Wir wollen immer gemeinsam lachen, gemeinsam feiern, gemeinsam beten, uns gegenseitig trösten. Ich glaube, dass es auch so ähnlich bei der anfänglichen jungen christlichen Gemeinde war. Ich bin euch dankbar für eure Gemeinsamkeit, für das was uns zusammenhält. Danke für gemeinsame Arbeit, Feiern und Beten. Möge der Hl. Geist unsere Gemeinde durch gemeinsames Wirken beleben.

Bessere und mehr gemeinsam verbrachte Zeit weiterhin wünscht euch

Pfr. Karol Spinda

DIE KFB FERNDORF HAT TRAUERGE NACHRICHTEN

Mit traurigem Herzen mussten wir uns im Monat April von zwei unserer treuesten und wohlbekannten Mitglieder verabschieden. Frau Maria Petschnig (6. April) und Frau Johanna Cäcilia Santer (30. April) sind uns in die Ewigkeit voraus gegangen.

Da in dieser schwierigen Zeit keine Besuche mehr erlaubt waren und der Austausch von Worten vornehmlich über Telefongespräche erfolgte, schmerzte es uns sehr, dass wir von unseren Freundinnen keinen gebührenden und würdigen Abschied im Kreise der KFB-Frauen nehmen konnten.

So feiern wir für Maria und Hansi am Sonntag, dem 21. Juni um 9.00 Uhr einen Gedenkgottesdienst, bei dem wir „unsere“ gemeinsamen Lieder singen, Erinnerungen an unsere lieben Frauen aussprechen und besonders für sie beten werden.

Natürlich sind alle, die in irgendeiner Weise mit Frau Petschnig und Frau Santer verbunden waren, herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Edith Heger



IMPRESSUM: Kath. Pfarramt St. Paul ob Ferndorf, Pfarrprovisor Mag. Karol Spinda und das Pfarrblatt - Team, St. Paul 23, 9702 Ferndorf.

Bürostunden: Montag und Mittwoch von 9 bis 11.00 Uhr,

Tel. 0676/87727159, Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/stpaul-ferndorf

E-mail: stpaul-ferndorf@kath-pfarre-kaernten.at,

Pfarrer Karol Spinda: Tel. 0676/87728611, E-mail: karol.spinda@kath-pfarre-kaernten.at

Druck: druck.at, Unser Bankverbindung: RAIFFEISENBANK DRAUTAL FERNDORF, AT97 3944 2000 0403 8030, BIC:RZKTAT2K442.



Mein Name ist Christof Fritzer. Ich bin 32 Jahre alt und bewirtschafte mit meiner Familie einen Fleckviehzuchtbetrieb in Ferndorf. Die Milch unserer Kühe liefern wir an die Kärntnermilch.

Ich bin seit knapp drei Jahren verheiratet. Meine Frau Barbara und ich haben zwei Kinder. Matthäus ist 5 Jahre und unsere Tochter Amalia ist 15 Monate alt.

Meine Freizeit - arbeitsbedingt leider wenig - verbringe ich mit meiner Familie. Eine Leidenschaft von mir ist das Singen. Ich singe den 1. Bass im MGV Weissenstein.

Seit 16 Jahren bin ich Pfarrgemeinderat. Obwohl man mich leider nur selten in der Kirche sieht, ist der Glaube an den Herrgott eng mit meiner täglichen Arbeit in der Natur verbunden. Ein wichtiger Feiertag für mich ist Fronleichnam, wo man um Glück und Segen für das Erntejahr bittet.

Ich möchte mich noch für die gute Zusammenarbeit mit unserem Herrn Pfarrer und dem Pfarrgemeinderat bedanken!

Christof Fritzer



UNGEWÖHNLICH SIND DIE SANITÄREN

VORSICHTSMAßNAHMEN, DIE IN DIESER ZEIT

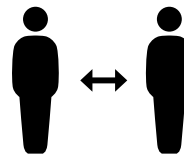
NOCH GELTEN:

- KURZE DAUER DER LITURGISCHEN HANDLUNGEN, KEIN GESANGSBUCH, WENIG GESANG, KEIN WEIHWASSER
- DIE MAXIMALE ANZAHL DER MITFEIERNDEN ERGIBT SICH AUS DER GRÖßE DES KIRCHENRAUMS, IN ST. PAUL OB FERNDORF SIND ES 25 PERSONEN.
- PERSONEN, DIE NACH DER ERREICHUNG DIESER ZAHL KOMMEN, SOLLTEN DRAUßEN BLEIBEN.
- BESTMÖGLICHE VERTEILUNG DER PERSONEN IM KIRCHENRAUM IST ANZUSTREBEN. IN JEDEM FALL IST IN DER KIRCHE EIN ABSTAND VON MINDESTENS 2 METERN VON ANDEREN PERSONEN, MIT DENEN WIR NICHT IM GEMEINSAMEN HAUSHALT LEBEN, EINZUHALTEN.
- FÜR DAS BETRETEN VON KIRCHENRÄUMEN IST ES PFLICHT, MUND-NASEN-SCHUTZ (MASKE, SCHAL, TUCH) ZU TRAGEN (DIES GILT NICHT FÜR KINDER BIS ZUM VOLLENDETEN SECHSTEN LEBENSJAHR).
- GROßE MENSCHENANSAMMLUNGEN VOR UND NACH DEN GOTTESDIENSTEN VOR DEN EIN- UND AUSGÄNGEN SIND ZU VERMEIDEN.
- DIE WEIHWASSERBECKEN SIND ENTLEERT UND GEREINIGT.
- EIN WILLKOMMENSDIENST AUS DER (PFARR-)GEMEINDE IST ALS SERVICE AM KIRCHENEINGANG VORZUSEHEN. DIESER SOLL AUF DAS EINHALTEN DER BESTIMMUNGEN UND EINE ANGEMESSENE PLATZWahl HINWEISEN.
- DIE KÖRBCHEN FÜR DIE KOLLEKTE WERDEN NICHT DURCH DIE REIHEN GEREICHT, SONDERN AM AUSGANG AUFGESTELLT.

WEITERE NOTWENDIGE INFOS WERDEN WÄHREND DER GOTTESDIENSTE MITGETEILT.

WILLKOMMEN

 Katholische Kirche Kärnten
KATOLÍSKA CERKEV KOROŠKA



**Mind. 1 Meter
Abstand halten!**



**Mund-Nasen-
Schutz tragen!**



**Hände
desinfizieren!**



**Kein
Händeschütteln!**



Farbe bringt Leben in Ihr Zuhause

**Malerei
Edlinger
3000**

Malermeister Reinhard Edlinger

**9702 Ferndorf
Tel. 0676/ 35 38 580**



Liebe Grabpflegerinnen und -pfleger!

Am Samstag, den 9.05 haben wir an unserer Friedhofsmauer die „Aktion Efeu-Entfernung“ durchgeführt.

Bei der letzten Besichtigung mit dem Bauverantwortlichen der Diözese wurden massive Schäden im Mauerwerk durch den Efeu festgestellt, und eine sofortige Entfernung angeordnet.

Unsere Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass sich alle Bauwerke im sicheren Zustand befinden.

Die Sanierung der Friedhofsmauer wird erst mit der Diözese verhandelt. Bis dahin ersuchen wir Sie bei Ihrer Grabstätte die Mauer von möglichem erneuten Efeuwuchs zu befreien.

Im Namen der Pfarre und besonders in meinem Namen möchte ich mich ganz herzlich bei allen Helfern und bei Ihnen für Ihr Verständnis bedanken.

Ihr Pfarrer



Liebe Eltern der Erstkommunionkinder !

Nach den Richtlinien der Diözese Gurk ist folgendes zu beachten :

„So weit wie möglich sollten auch in diesem Jahr die Erstkommunionen gefeiert und den Kindern der Zugang zur Heiligen Eucharistie ermöglicht werden. Nur in begründeten Ausnahmefällen - etwa auf Wunsch der Eltern und des Kindes selbst - sollte dies auf das nächste Jahr verschoben werden.

Für die Feier gelten die allgemeinen Regeln für Gottesdienste in geschlossenen Räumen oder im Freien. Daraus ergibt sich, dass diesmal sinnvollerweise die Erstkommunionkinder nicht abgesondert beisammen ihren Platz haben, sondern jedes Kind an der Seite jener Personen bleibt, mit denen es im Haushalt zusammenlebt.

Empfohlen wird, dass bei dieser Feier die Kommunion nur an die Erstkommunionkinder gereicht wird und zwar als Handkommunion unter Beachtung der allgemein geltenden Hygiene-Auflagen“

Mit RL Barbara Salentnig gemeinsam werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen um eine entsprechende und familiäre Erstkommunionfeier zu gestalten.

Pf. Karol Spinda



Laut Diözesanleitung:

„Es gibt in diesem Jahr **keine diözesanen Firmtermine!** Nach Absage der Frühjahrstermine gilt dies auch für die Termine im Sommer und im Herbst 2020.

Aus diesem Grund sind Firmungen für jene, die 2020 und nicht erst im nächsten Jahr dieses Sakrament empfangen möchten, grundsätzlich **pfarrlich** anzubieten und zu organisieren. Mit der Absage der Firmtermine wurden die Firmkandidaten informiert, dass die Pfarre mit ihnen bis spätestens 15.Juni Kontakt aufnimmt.

Die konkreten Termine für pfarrliche Firmungen werden entweder von der Pfarre (Pfarrverband) vorgegeben oder mit den Firmkandidaten (ihren Eltern und Paten) vereinbart. Firmungen sind nach Weihe der Öle, die durch den Bischof bei der Pfingstvigil im Dom erfolgt, möglich.

Sobald der pfarrliche Firmtermin feststeht, sucht der betreffende Priester, der das Sakrament spenden möchte, um Firmvollmacht beim Bischöflichen Ordinariat an. Anzugeben sind der Name des Firmspenders, sowie Termin und Ort der geplanten Firmung und auch die ungefähre Anzahl der Firmkandidaten/innen. Möglich ist auch eine Firmspendung durch den Dechant oder den Vorvisitator.

Firmungen können auch an Werktagen stattfinden. In größeren Pfarren werden mehrere Termine anzusetzen sein (z.B. nach Firmgruppen). Bei der Feier sollte jeweils nur eine kleine Anzahl von Kandidaten gefirmt werden, abhängig davon, wie viele Personen nach den sonst für Gottesdienste geltenden Regeln teilnehmen können. Dabei werden außer den Firmkandidaten eventuell nur Paten, Eltern und allenfalls einige wenige Angehörige anwesend sein können.

Bei aller gebotenen Kürze und Schlichtheit ist immer auf eine würdige Feier zu achten. Da Chöre nicht erlaubt sind, kann die gesangliche Gestaltung durch einzelne Kantoren unterstützt werden. Die Predigt ist kurz zu halten.

Die Firmspendung erfolgt in der durch das Rituale vorgegebenen Form. Die Hygienebestimmungen sind einzuhalten. Der Pate legt die rechte Hand auf die linke Schulter des/der Firmkandidaten/In. Der Firmspender spricht aus dem Abstand die Deutungsworte „N., sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist“ und tritt erst dann auf die zu firmende Person zu, um sie mit dem Chrisam zu salben. Der Friedensgruß erfolgt durch Zunecken.

Ansonsten gelten die Regeln für Gottesdienste in geschlossenen Räumen bzw. jene im Freien, wenn die Firmung außerhalb der Kirche gefeiert wird.“

Termine Juni 2020

So.	07.06.	9.00 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag Hl. Messe	Lektorin: Anna Bittner
Do.	11.06.	9.00 Uhr	Fronleichnamfest Hl. Messe	Lektorin: Waltraud Rasch
Sa.	13.06.	18.30 Uhr	Fatima - Wallfahrt von Teurnia nach Maria Bichl	
So.	14.06.	9.00 Uhr	11. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektor: Fam Martinz
Mi.	17.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So.	21.06.	9.00 Uhr	12. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe für + Maria Petschnig und + Hansi Santer	Lektor: Mathias Winkler
Mi.	24.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So.	28.06	9.00 Uhr	13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektorin: Margit Mörtl

Termine Juli 2020

So.	05.07.	8.30 Uhr 9.00 Uhr	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS Rosenkranz, Beichtgelegenheit Hl. Messe	Lektor: Fam. Martinz
So.	12.07.	9.00 Uhr	15. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektor: Simon Übleis
Mo.	13.07.	18.30 Uhr	Fatima - Wallfahrt von Teurnia nach Maria Bichl	
So	19.07.	9.00 Uhr	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektorin: Anna Bittner
So.	26.07.	9.00 Uhr	17. SONNTAG DER OSTERZEIT, JAKOBIFEST, AUTOSEGNUNG Hl. Messe in St. Jakob	Lektorin: Margit Mörtl

Termine August 2020

So.	02.08.	8.30 Uhr 9.00 Uhr	18. SONNTAG IM JAHRESKREIS Rosenkranz, Beichtgelegenheit Hl. Messe	Lektoren. Fam. Martinz
So.	09.08.	9.00 Uhr	19. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektor: Mathias Winkler
Do.	13.08.	18.30 Uhr	Fatima - Wallfahrt von Teurnia nach Maria Bichl	
Sa.	15.08.	9.00 Uhr	FEST DER HL. MUTTER GOTTES, KRÄUTERSEGNUNG Hl. Messe für Aloisia und Robert Huber	Lektorin: Waltraud Rasch
So.	16.08.	9.00 Uhr	20. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektor: Werner Jörgl
So.	23.08.	9.00 Uhr	21. SONNTAG IM JAHRESKREIS, KIRCHENCHOR Hl. Messe	Lektor: Mathias Winkler
So.	30.08.	9.00 Uhr	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektorin: Margit Mörtl

Termine September 2020

So.	06.09.	8.30 Uhr 9.00 Uhr	23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Rosenkranz, Beichtgelegenheit, Hl. Messe	Lektoren: Fam. Martinz
Mo.	07.09.	8.00 Uhr	Schulgottesdienst in St. Paul	
Mi.	09.09.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	Lektorin: Anna Bittner
So.	13.09.	9.00 Uhr	24. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektor: Mathias Winkler
So.	13.09.	18.30 Uhr	Fatima - Wallfahrt von Teurnia nach Maria Bichl	
Mi.	16.09.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So.	20.09.	9.00 Uhr	25. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektor: Simon Übleis
Mi.	23.09.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So.	27.09.	9.00 Uhr	26. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Messe	Lektorin: Waltraud Rasch

LIEBE ANGEHÖRIGE DER PFARRE!

AUS BEKANNTEN GRÜNDEN IST HEUER DER PFARRAUSFLUG ABGESAGT WORDEN.

WIR PLANEN IM NÄCHSTEN JAHR, DIES NACHZUHOLEN.

**OBEN ANGEGEBENE GOTTESDIENSTE KÖNNEN AB UND ZU IM FREIEN STATTFINDEN, JE NACHDEM WAS UNS DAS
WETTER ERMÖGLICHEN WIRD. DADURCH KÖNNEN WIR MEHRERE MITFEIERNDE HERANZIEHEN.
FÜR MANCHE TERMINE SIND ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN (ZUM BEISPIEL FATIMAWALLFAHRTEN)**



Bestattung Kärnten

Der letzte Weg bleibt unvergessen ...
**Jeder Mensch ist wertvoll.
Abschied mit Kultur!**

**Rat und Hilfe im
Trauerfall, auch
bei Ihnen zu Hause.**

Sorgen Sie vor!
Wir beraten Sie
einfühlsam und diskret.

T 050 199 - 6688
E foelstritz@bestattung-kaernten.at

Besuchen Sie auch unser
kostenloses Kondolenzportal:
www.pax-requiem.at

www.bestattung-kaernten.at

© Bestattung Kärnten